

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Offenbach am Main, Stadt
Januar 2019



Sperrfrist:
31.01.2019, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Offenbach am Main, Stadt
Berichtsmonat:	Januar 2019
Erstellungsdatum:	28.01.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 31.01.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.03.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab diesem Monat im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. In den folgenden Monaten werden – wie bei den übrigen Maßnahmen auch – die vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt

Januar 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Offenbach am Main, Stadt
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.723	11.755	11.790	-32	-0,3	-816	-6,5	-6,2	-6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.878	6.416	6.384	462	7,2	-114	-1,6	-2,3	-4,7
50,4% Männer	3.466	3.162	3.085	304	9,6	17	0,5	-0,7	-5,5
49,6% Frauen	3.412	3.254	3.299	158	4,9	-131	-3,7	-3,8	-4,0
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	495	467	492	28	6,0	45	10,0	9,9	-1,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	165	165	192	-	-	30	22,2	24,1	9,7
30,4% 50 Jahre und älter	2.088	1.960	1.907	128	6,5	-28	-1,3	2,7	0,1
18,2% dar. 55 Jahre und älter	1.255	1.170	1.178	85	7,3	35	2,9	8,4	9,1
40,1% Langzeitarbeitslose	2.759	2.686	2.734	73	2,7	-203	-6,9	-3,1	-1,2
7,1% Schwerbehinderte Menschen	488	460	464	28	6,1	-19	-3,7	-1,9	-0,4
55,5% Ausländer	3.817	3.575	3.533	242	6,8	-112	-2,9	-2,6	-5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.848	1.531	1.592	317	20,7	112	6,5	-2,8	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	689	582	558	107	18,4	25	3,8	8,2	0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	501	340	382	161	47,4	-9	-1,8	2,7	10,1
seit Jahresbeginn	1.848	19.125	17.594	x	x	112	6,5	-6,1	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.381	1.498	1.715	-117	-7,8	77	5,9	-12,4	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	331	342	449	-11	-3,2	11	3,4	-14,3	-1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	344	401	409	-57	-14,2	-5	-1,4	-10,7	-8,7
seit Jahresbeginn	1.381	19.239	17.741	x	x	77	5,9	-5,6	-5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	8,9	8,8	x	x	x	9,9	9,3	9,5
dar. Männer	8,6	7,9	7,7	x	x	x	8,8	8,1	8,3
Frauen	10,6	10,1	10,2	x	x	x	11,2	10,7	10,9
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,7	7,1	x	x	x	6,4	6,1	7,1
15 bis unter 20 Jahre	11,1	11,1	12,9	x	x	x	8,8	8,7	11,4
50 bis unter 65 Jahre	10,3	9,7	9,4	x	x	x	10,8	9,7	9,7
55 bis unter 65 Jahre	10,8	10,1	10,1	x	x	x	11,1	9,9	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,5	9,8	9,7	x	x	x	11,0	10,3	10,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.901	7.697	7.672	204	2,7	-428	-5,1	-4,1	-5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.521	8.449	8.440	72	0,9	-544	-6,0	-4,6	-5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.548	8.472	8.462	76	0,9	-544	-6,0	-4,7	-5,6
Unterbeschäftigungsquote	11,5	11,4	11,3	x	x	x	12,4	12,2	12,3
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	1.742	1.566	1.456	176	11,2	93	5,6	6,2	1,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.066	11.097	11.130	-31	-0,3	-835	-7,0	-7,3	-7,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.264	5.265	5.319	-1	0,0	-356	-6,3	-7,3	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	7.547	7.552	7.585	-5	-0,1	-509	-6,3	-6,6	-7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	121	300	159	-179	-59,7	-62	-33,9	73,4	-30,9
Zugang seit Jahresbeginn	121	2.284	1.984	x	x	-62	-33,9	-15,8	-21,9
Bestand	788	889	838	-101	-11,4	-28	-3,4	3,4	-9,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Offenbach am Main, Stadt
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.868	2.882	2.821	-14	-0,5	29	1,0	0,9	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.828	1.636	1.547	192	11,7	72	4,1	1,9	-2,3
61,2% Männer	1.118	971	900	147	15,1	103	10,1	8,1	1,6
38,8% Frauen	710	665	647	45	6,8	-31	-4,2	-6,1	-7,2
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	186	164	158	22	13,4	21	12,7	18,0	13,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	18	18	6	33,3	4	20,0	38,5	28,6
27,6% 50 Jahre und älter	505	455	415	50	11,0	2	0,4	-	-4,6
18,7% dar. 55 Jahre und älter	342	308	293	34	11,0	17	5,2	8,1	5,8
5,7% Langzeitarbeitslose	104	87	94	17	19,5	-19	-15,4	-27,5	-7,8
4,8% Schwerbehinderte Menschen	87	78	76	9	11,5	1	1,2	6,8	2,7
50,7% Ausländer	926	847	777	79	9,3	7	0,8	1,3	-4,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	764	675	710	89	13,2	73	10,6	15,4	9,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	482	408	413	74	18,1	12	2,6	17,2	17,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	132	139	-12	-9,1	42	53,8	41,9	18,8
seit Jahresbeginn	764	8.113	7.438	x	x	73	10,6	0,7	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	570	590	710	-20	-3,4	37	6,9	5,9	2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	199	186	258	13	7,0	6	3,1	4,5	-0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	141	149	-18	-12,8	47	61,8	36,9	7,2
seit Jahresbeginn	570	7.873	7.283	x	x	37	6,9	0,5	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,1	x	x	x	2,5	2,3	2,2
dar. Männer	2,8	2,4	2,2	x	x	x	2,6	2,3	2,3
Frauen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,2	1,2	x	x	x	1,3	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,0	x	x	x	2,5	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,6	2,5	x	x	x	2,9	2,6	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,4	x	x	x	2,8	2,5	2,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.953	1.781	1.696	172	9,7	96	5,2	4,2	-0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.220	2.061	1.988	159	7,7	102	4,8	4,4	0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.247	2.084	2.010	163	7,8	102	4,8	4,0	0,2
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	1.742	1.566	1.456	176	11,2	93	5,6	6,2	1,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2018 und Januar 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Offenbach am Main, Stadt
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	8.855	8.873	8.969	-18	-0,2	-845	-8,7	-8,3	-8,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.050	4.780	4.837	270	5,6	-186	-3,6	-3,6	-5,5	
46,5% Männer	2.348	2.191	2.185	157	7,2	-86	-3,5	-4,2	-8,1	
53,5% Frauen	2.702	2.589	2.652	113	4,4	-100	-3,6	-3,2	-3,2	
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	309	303	334	6	2,0	24	8,4	5,9	-7,5	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	141	147	174	-6	-4,1	26	22,6	22,5	8,1	
31,3% 50 Jahre und älter	1.583	1.505	1.492	78	5,2	-30	-1,9	3,5	1,5	
18,1% dar. 55 Jahre und älter	913	862	885	51	5,9	18	2,0	8,6	10,2	
52,6% Langzeitarbeitslose	2.655	2.599	2.640	56	2,2	-184	-6,5	-2,0	-1,0	
7,9% Schwerbehinderte Menschen	401	382	388	19	5,0	-20	-4,8	-3,5	-1,0	
57,2% Ausländer	2.891	2.728	2.756	163	6,0	-119	-4,0	-3,8	-5,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.084	856	882	228	26,6	39	3,7	-13,5	-12,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	207	174	145	33	19,0	13	6,7	-8,4	-29,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	381	208	243	173	83,2	-51	-11,8	-12,6	5,7	
seit Jahresbeginn	1.084	11.012	10.156	x	x	39	3,7	-10,5	-10,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	811	908	1.005	-97	-10,7	40	5,2	-21,2	-5,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	132	156	191	-24	-15,4	5	3,9	-29,4	-3,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	221	260	260	-39	-15,0	-52	-19,0	-24,9	-15,9	
seit Jahresbeginn	811	11.366	10.458	x	x	40	5,2	-9,4	-8,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	6,6	6,7	x	x	x	7,4	7,0	7,2	
dar. Männer	5,9	5,5	5,4	x	x	x	6,2	5,8	6,1	
Frauen	8,4	8,0	8,2	x	x	x	8,9	8,5	8,7	
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,4	4,8	x	x	x	4,1	4,1	5,1	
15 bis unter 20 Jahre	9,5	9,9	11,7	x	x	x	7,5	7,8	10,5	
50 bis unter 65 Jahre	7,8	7,5	7,4	x	x	x	8,2	7,4	7,5	
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,5	7,6	x	x	x	8,2	7,3	7,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,3	7,4	x	x	x	8,2	7,8	8,0	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.948	5.916	5.975	32	0,5	-524	-8,1	-6,4	-7,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.301	6.388	6.452	-87	-1,4	-646	-9,3	-7,2	-7,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.301	6.388	6.452	-87	-1,4	-646	-9,3	-7,2	-7,3	
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,6	8,7	x	x	x	9,5	9,4	9,5	
Leistungsempfänger										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	11.066	11.097	11.130	-31	-0,3	-835	-7,0	-7,3	-7,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	5.264	5.265	5.319	-1	0,0	-356	-6,3	-7,3	-7,2	
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	7.547	7.552	7.585	-5	-0,1	-509	-6,3	-6,6	-7,2	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

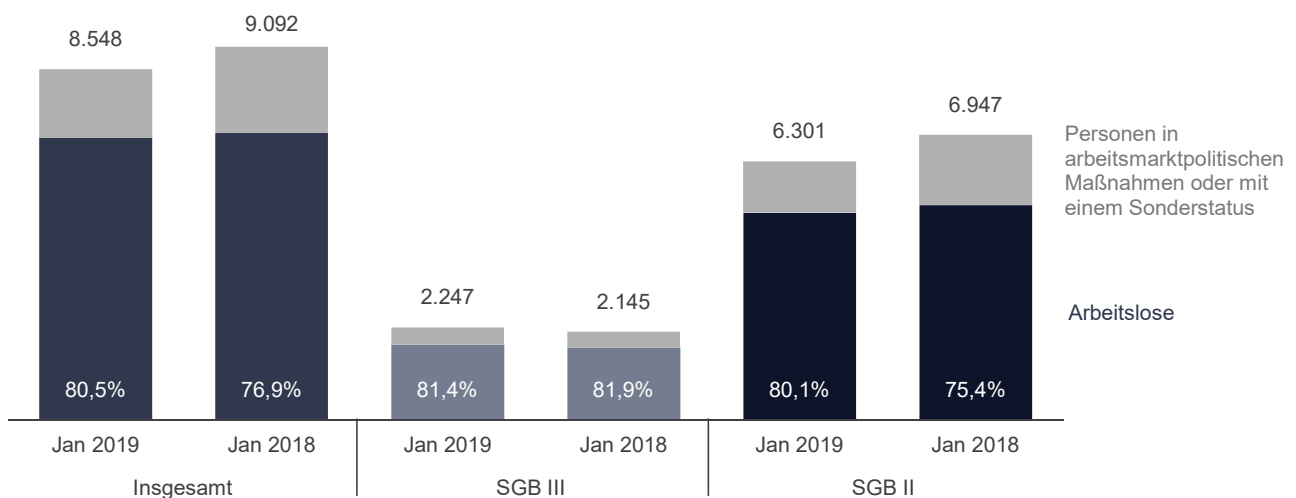
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2018 bis Januar 2019.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt
Januar 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2019	Dez 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.878	6.416	462	7,2	-114	-1,6	-2,3	-4,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.023	1.281	-258	-20,1	-314	-23,5	-12,4	-9,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	605	861	-256	-29,7	-259	-30,0	-13,3	-8,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	418	420	-2	-0,5	-55	-11,6	-10,4	-12,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.901	7.697	204	2,7	-428	-5,1	-4,1	-5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	621	752	-131	-17,4	-115	-15,6	-9,6	-4,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	234	248	-14	-5,6	12	5,4	1,2	1,6
Arbeitsgelegenheiten	105	108	-3	-2,8	-	-	2,9	10,2
Fremdförderung	157	232	-75	-32,3	-37	-19,1	-8,3	-1,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	4	5	-1	-20,0	-2	-33,3	-28,6	-50,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	24	-24	-100,0	-52	-100,0	-53,8	-3,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	120	134	-14	-10,4	-36	-23,1	-20,7	-20,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.521	8.449	72	0,9	-544	-6,0	-4,6	-5,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	27	23	4	17,4	-	-	-20,7	-33,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.548	8.472	76	0,9	-544	-6,0	-4,7	-5,6
Unterbeschäftigungsquote	11,5	11,4	x	x	x	12,4	12,2	12,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,5	75,7	x	x	x	76,9	73,9	74,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Offenbach am Main, Stadt

Januar 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2019	Dez 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.828	1.636	192	11,7	72	4,1	1,9	-2,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	125	145	-20	-13,8	24	23,8	40,8	29,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	125	145	-20	-13,8	24	23,8	40,8	29,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.953	1.781	172	9,7	96	5,2	4,2	-0,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	267	280	-13	-4,6	6	2,3	5,7	6,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	176	192	-16	-8,3	18	11,4	13,6	14,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	48	45	3	6,7	-5	-9,4	-8,2	-6,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	43	43	-	-	-7	-14,0	-8,5	-7,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.220	2.061	159	7,7	102	4,8	4,4	0,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	23	4	17,4	-	-	-20,7	-33,3
Gründungszuschuss	27	23	4	17,4	-	-	-20,7	-33,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.247	2.084	163	7,8	102	4,8	4,0	0,2
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,8	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,4	78,5	x	x	x	81,9	80,2	79,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.050	4.780	270	5,6	-186	-3,6	-3,6	-5,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	898	1.136	-238	-21,0	-338	-27,3	-16,4	-13,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	480	716	-236	-33,0	-283	-37,1	-19,6	-13,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	418	420	-2	-0,5	-55	-11,6	-10,4	-12,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.948	5.916	32	0,5	-524	-8,1	-6,4	-7,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	353	472	-119	-25,2	-122	-25,7	-16,8	-9,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	57	56	1	1,8	-7	-10,9	-26,3	-27,3
Arbeitsgelegenheiten	105	108	-3	-2,8	-	-	2,9	10,2
Fremdförderung	109	187	-78	-41,7	-32	-22,7	-8,3	-0,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	4	5	-1	-20,0	-2	-33,3	-28,6	-50,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	24	-24	-100,0	-52	-100,0	-53,8	-3,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	77	91	-14	-15,4	-29	-27,4	-25,4	-27,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.301	6.388	-87	-1,4	-646	-9,3	-7,2	-7,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.301	6.388	-87	-1,4	-646	-9,3	-7,2	-7,3
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,6	x	x	x	9,5	9,4	9,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,1	74,8	x	x	x	75,4	72,0	73,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

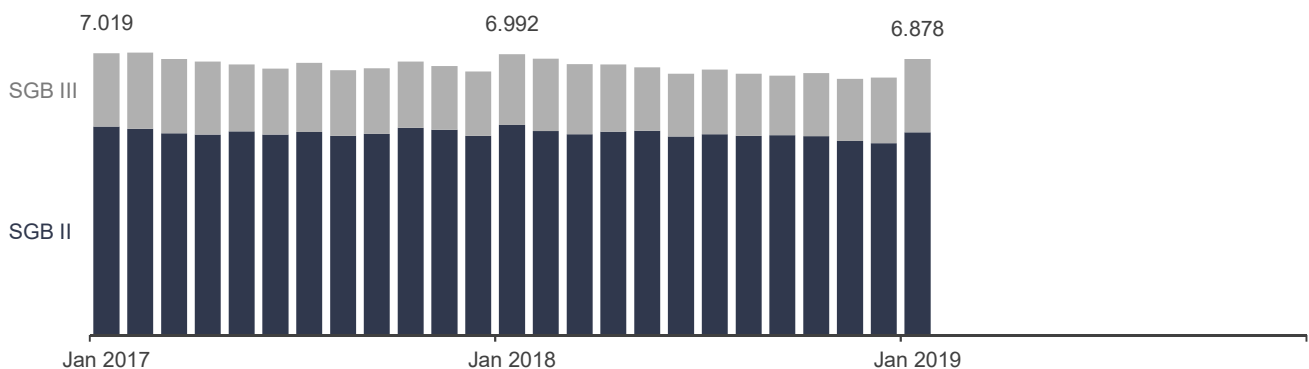
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Offenbach am Main, Stadt
Januar 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 462 auf 6.878 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 114 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 9,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.828, das sind 192 mehr als im Vormonat und 72 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.050 Arbeitslose, das ist ein Plus von 270 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2018 waren es 186 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.878	462	7,2	-114	-1,6	9,5	8,9	9,9
Männer	3.466	304	9,6	17	0,5	8,6	7,9	8,8
Frauen	3.412	158	4,9	-131	-3,7	10,6	10,1	11,2
15 bis unter 25 Jahre	495	28	6,0	45	10,0	7,1	6,7	6,4
15 bis unter 20 Jahre	165	-	-	30	22,2	11,1	11,1	8,8
50 Jahre und älter	2.088	128	6,5	-28	-1,3	10,3	9,7	10,8
55 Jahre und älter	1.255	85	7,3	35	2,9	10,8	10,1	11,1
Deutsche	3.050	219	7,7	-2	-0,1	6,9	6,4	7,0
Ausländer	3.817	242	6,8	-112	-2,9	x	x	x
Rechtskreis SGB III	1.828	192	11,7	72	4,1	2,5	2,3	2,5
Männer	1.118	147	15,1	103	10,1	2,8	2,4	2,6
Frauen	710	45	6,8	-31	-4,2	2,2	2,1	2,3
15 bis unter 25 Jahre	186	22	13,4	21	12,7	2,7	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	24	6	33,3	4	20,0	1,6	1,2	1,3
50 Jahre und älter	505	50	11,0	2	0,4	2,5	2,2	2,5
55 Jahre und älter	342	34	11,0	17	5,2	2,9	2,6	2,9
Deutsche	900	112	14,2	63	7,5	2,1	1,8	1,9
Ausländer	926	79	9,3	7	0,8	x	x	x
Rechtskreis SGB II	5.050	270	5,6	-186	-3,6	7,0	6,6	7,4
Männer	2.348	157	7,2	-86	-3,5	5,9	5,5	6,2
Frauen	2.702	113	4,4	-100	-3,6	8,4	8,0	8,9
15 bis unter 25 Jahre	309	6	2,0	24	8,4	4,4	4,4	4,1
15 bis unter 20 Jahre	141	-6	-4,1	26	22,6	9,5	9,9	7,5
50 Jahre und älter	1.583	78	5,2	-30	-1,9	7,8	7,5	8,2
55 Jahre und älter	913	51	5,9	18	2,0	7,9	7,5	8,2
Deutsche	2.150	107	5,2	-65	-2,9	4,9	4,7	5,1
Ausländer	2.891	163	6,0	-119	-4,0	x	x	x

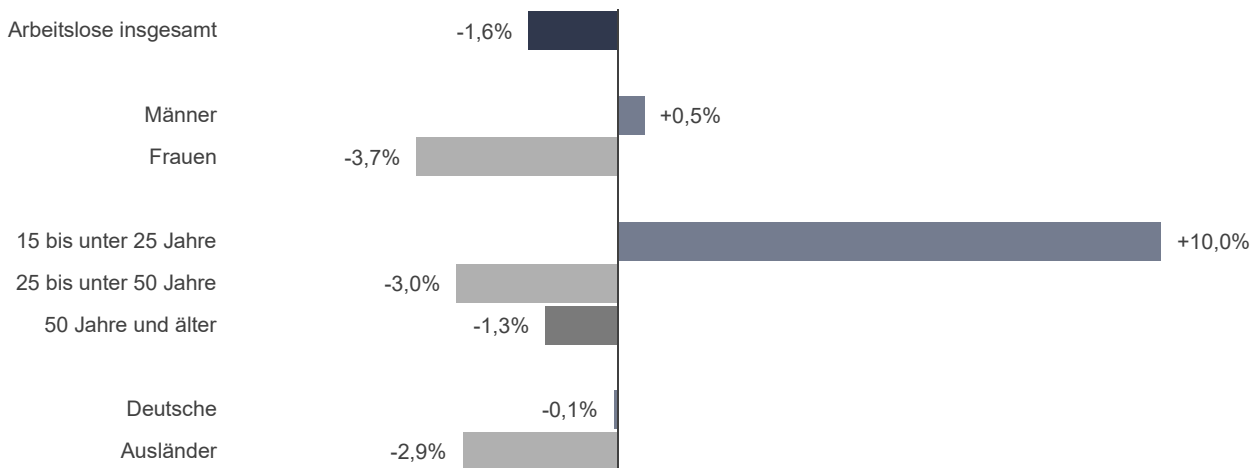
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

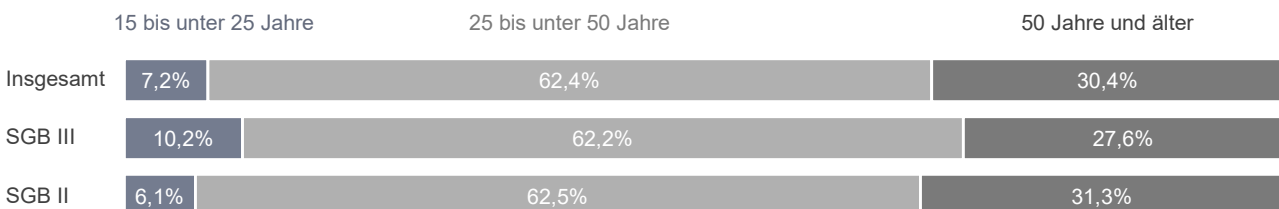
Offenbach am Main, Stadt
Januar 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -4% bei Frauen bis +10% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

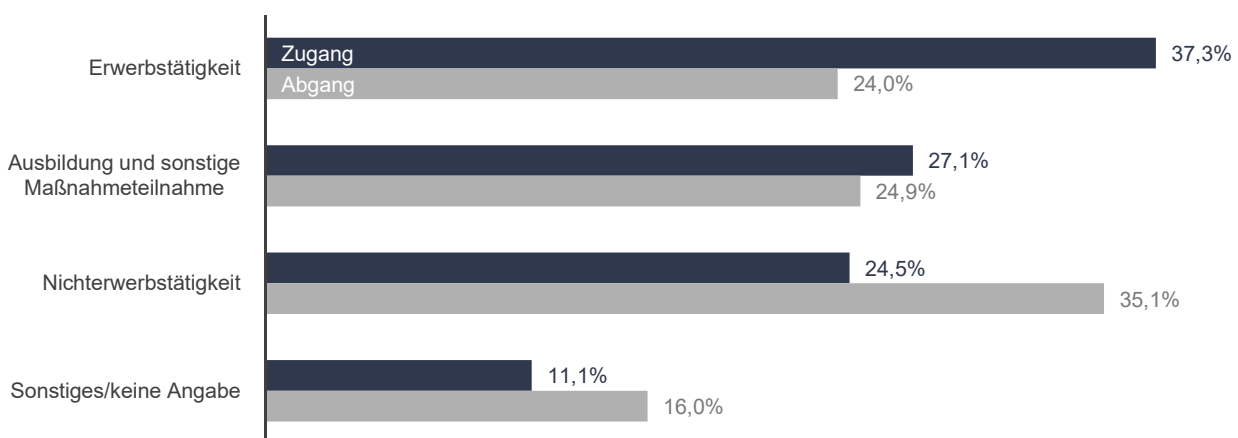


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Offenbach am Main, Stadt
Januar 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 1.848 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 112 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.381 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 77 mehr als im Januar 2018. Im Januar meldeten sich 689 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 331 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 11 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.848	317	20,7	112	6,5	1.848	112	6,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	689	107	18,4	25	3,8	689	25	3,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	641	106	19,8	6	0,9	641	6	0,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	33	-1	-2,9	20	153,8	33	20	153,8
Selbständigkeit	13	2	18,2	-	-	13	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	501	161	47,4	-9	-1,8	501	-9	-1,8
Nichterwerbstätigkeit	452	35	8,4	31	7,4	452	31	7,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	369	7	1,9	23	6,6	369	23	6,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	52	14	36,8	-4	-7,1	52	-4	-7,1
Sonstiges/keine Angabe	206	14	7,3	65	46,1	206	65	46,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.381	-117	-7,8	77	5,9	1.381	77	5,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	331	-11	-3,2	11	3,4	331	11	3,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	317	-7	-2,2	10	3,3	317	10	3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	*	*	3	x	3	3	x
Selbständigkeit	10	-4	-28,6	-	-	10	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	344	-57	-14,2	-5	-1,4	344	-5	-1,4
Nichterwerbstätigkeit	485	-70	-12,6	13	2,8	485	13	2,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	336	-78	-18,8	11	3,4	336	11	3,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	127	6	5,0	6	5,0	127	6	5,0
Sonstiges/keine Angabe	221	21	10,5	58	35,6	221	58	35,6

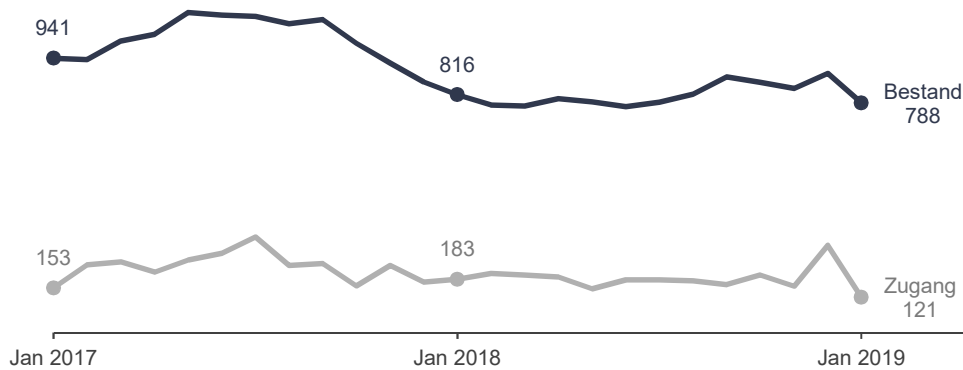
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Offenbach am Main, Stadt
Januar 2019

Im Januar waren 788 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 101 oder 11 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Stellen weniger (+3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 121 neue Arbeitsstellen, das waren 62 oder 34 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 229 Arbeitsstellen abgemeldet, 3 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	121	-179	-59,7	-62	-33,9	121	-62	-33,9
dar. sofort zu besetzen	83	-170	-67,2	18	27,7	83	18	27,7
sozialversicherungspflichtig	120	-178	-59,7	-60	-33,3	120	-60	-33,3
dar. sofort zu besetzen	82	-170	-67,5	20	32,3	82	20	32,3
Bestand	788	-101	-11,4	-28	-3,4	788	-28	-3,4
dar. sofort zu besetzen	754	-91	-10,8	-3	-0,4	754	-3	-0,4
sozialversicherungspflichtig	786	-101	-11,4	-26	-3,2	786	-26	-3,2
dar. sofort zu besetzen	752	-91	-10,8	-1	-0,1	752	-1	-0,1
Abgang	229	-9	-3,8	3	1,3	229	3	1,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	228	-9	-3,8	5	2,2	228	5	2,2

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

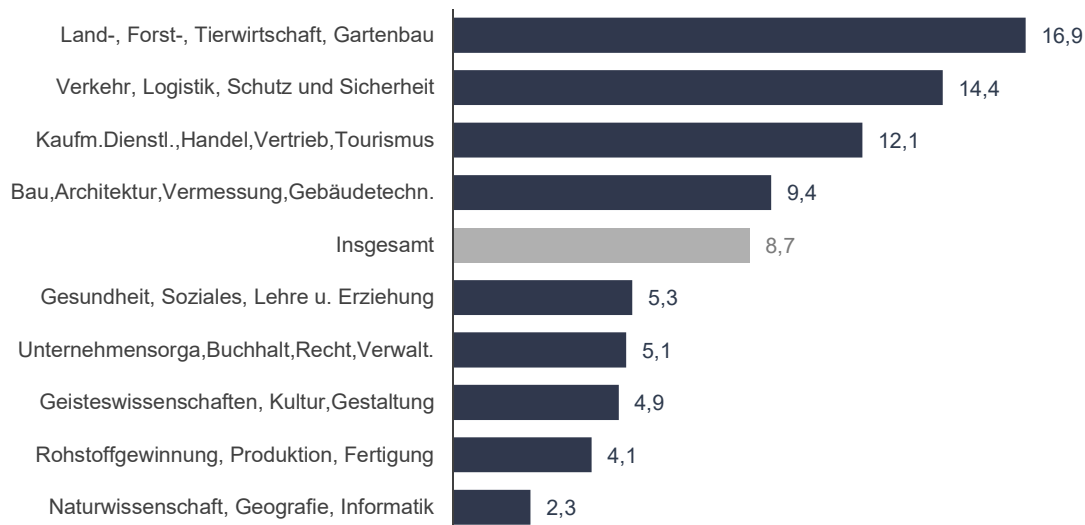
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Offenbach am Main, Stadt
Januar 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.878	100	462	7,2	-114	-1,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	118	1,7	16	15,7	7	6,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.005	14,6	96	10,6	1	0,1
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	450	6,5	72	19,0	-15	-3,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	80	1,2	6	8,1	-1	-1,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.120	30,8	117	5,8	-119	-5,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	892	13,0	65	7,9	33	3,8
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	490	7,1	49	11,1	-22	-4,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	576	8,4	76	15,2	23	4,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	127	1,8	9	7,6	-12	-8,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.020	14,8	-44	-4,1	-8	-0,8
Gemeldete Arbeitsstellen	788	100	-101	-11,4	-28	-3,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	7	0,9	3	75,0	3	75,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	246	31,2	-15	-5,7	35	16,6
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	48	6,1	-2	-4,0	-1	-2,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	35	4,4	-39	-52,7	-21	-37,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	147	18,7	-8	-5,2	-8	-5,2
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	74	9,4	-6	-7,5	-62	-45,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	96	12,2	-17	-15,0	16	20,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	109	13,8	-16	-12,8	-5	-4,4
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	26	3,3	-1	-3,7	15	136,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

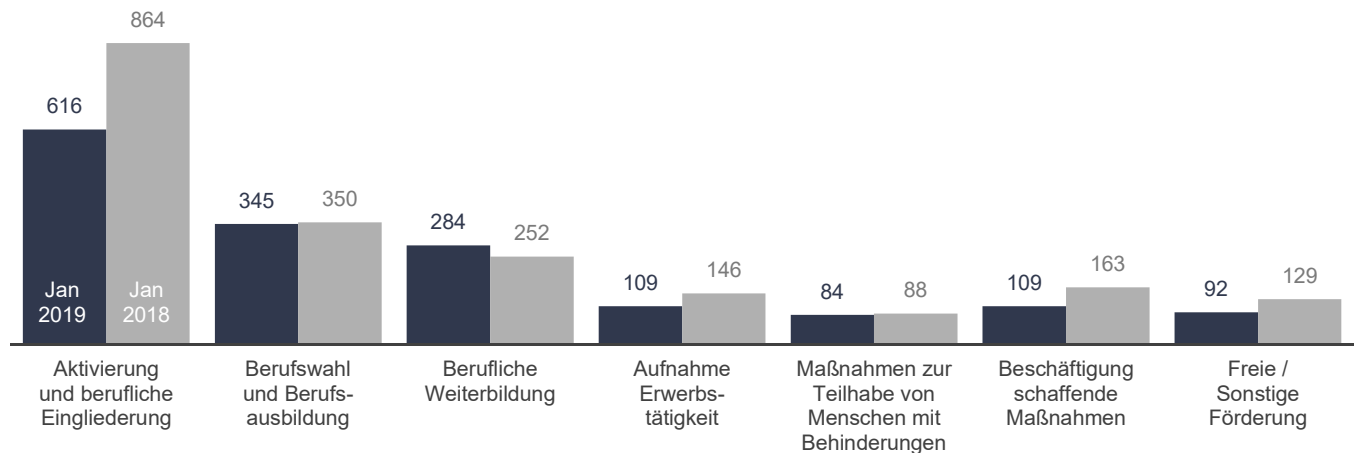
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Offenbach am Main, Stadt
Januar 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	487	-45	-8,5	-129	-20,9	487	-129	-20,9
Berufswahl und Berufsausbildung	11	1	10,0	-30	-73,2	11	-30	-73,2
Berufliche Weiterbildung	24	-17	-41,5	4	20,0	24	4	20,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	8	-6	-42,9	-6	-42,9	8	-6	-42,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	3	37,5	1	10,0	11	1	10,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	22	-5	-18,5	-17	-43,6	22	-17	-43,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	616	-245	-28,5	-248	-28,7	616	-248	-28,7
Berufswahl und Berufsausbildung	345	-22	-6,0	-5	-1,4	345	-5	-1,4
Berufliche Weiterbildung	284	-14	-4,7	32	12,7	284	32	12,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	109	-5	-4,4	-37	-25,3	109	-37	-25,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	84	1	1,2	-4	-4,5	84	-4	-4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	109	-28	-20,4	-54	-33,1	109	-54	-33,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	92	-24	-20,7	-37	-28,7	92	-37	-28,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	662	323	95,3	98	17,4	662	98	17,4
Berufswahl und Berufsausbildung	32	11	52,4	-10	-23,8	32	-10	-23,8
Berufliche Weiterbildung	44	4	10,0	4	10,0	44	4	10,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	1	7,7	-3	-17,6	14	-3	-17,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-10	-66,7	2	66,7	5	2	66,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	41	5	13,9	31	x	41	31	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	39	18	85,7	16	69,6	39	16	69,6

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Offenbach am Main, Stadt

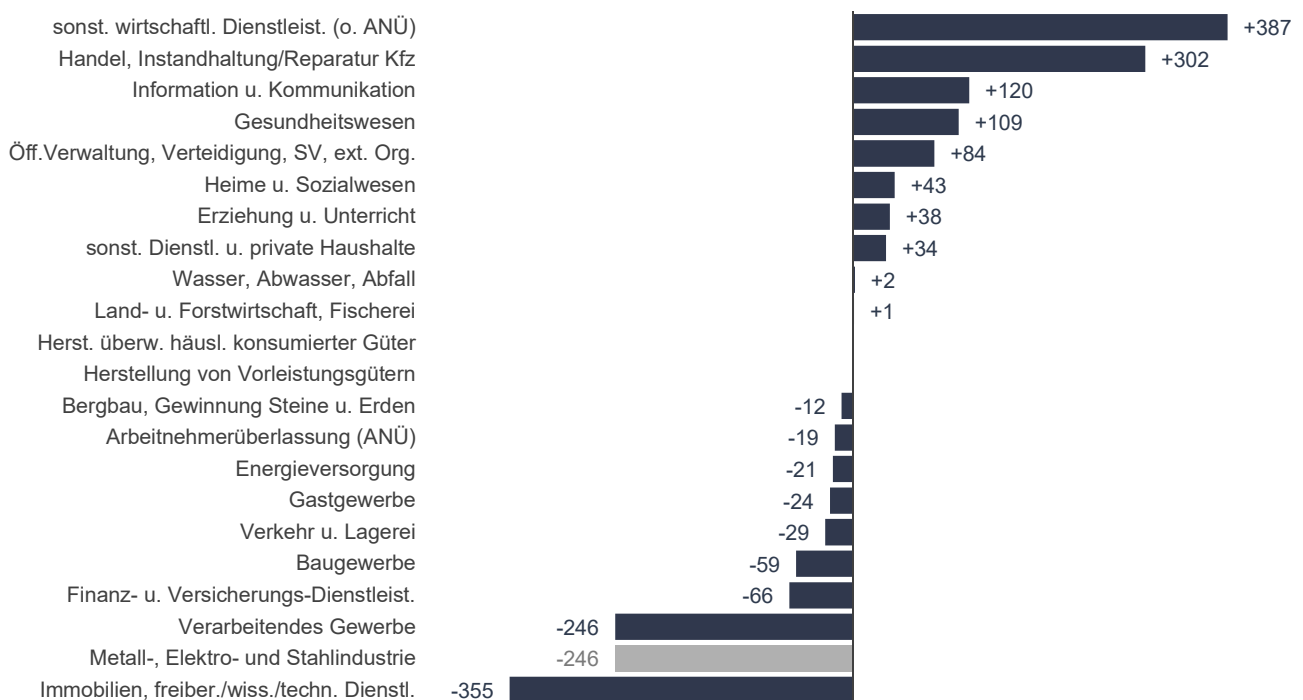
Juni 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 47.701. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 289 oder 0,6%, nach +568 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+387 oder +16,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-355 oder -6,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2018 / Jun 2017	
	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	47.701	47.674	47.600	47.788	47.412	289	0,6
54,1% Männer	25.825	25.700	25.614	25.961	26.025	-200	-0,8
45,9% Frauen	21.876	21.974	21.986	21.827	21.387	489	2,3
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	4.613	4.791	4.969	5.038	4.559	54	1,2
71,0% 25 bis unter 55 Jahre	33.866	33.846	33.623	33.799	34.040	-174	-0,5
18,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	8.872	8.664	8.609	8.564	8.436	436	5,2
69,3% Vollzeit	33.080	33.284	33.218	33.590	33.413	-333	-1,0
30,7% Teilzeit	14.621	14.390	14.382	14.198	13.999	622	4,4
72,6% Deutsche	34.609	34.879	35.125	35.183	35.080	-471	-1,3
27,4% Ausländer	13.053	12.752	12.430	12.568	12.288	765	6,2

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Offenbach am Main, Stadt

Oktober 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.627	-559	-6,8
davon			
mit 1 Person	3.645	-216	-5,6
mit 2 Personen	1.377	-139	-9,2
mit 3 Personen	1.048	-86	-7,6
mit 4 Personen	860	-101	-10,5
mit 5 und mehr Personen	697	-17	-2,4
darunter			
Single-BG	3.627	-218	-5,7
Alleinerziehende-BG	1.471	-110	-7,0
Partner-BG ohne Kinder	568	-78	-12,1
Partner-BG mit Kindern	1.770	-130	-6,8
nicht zuordenbare BG	191	-21	-9,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.272	-231	-6,6
davon: mit 1 Kind	1.398	-85	-5,7
mit 2 Kindern	1.084	-130	-10,7
mit 3 und mehr Kindern	790	-16	-2,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	16.807	-1.244	-6,9
darunter			
Männer	7.980	-639	-7,4
Frauen	8.826	-604	-6,4
Leistungsberechtigte (LB)	16.675	-1.262	-7,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	16.590	-1.266	-7,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	11.216	-903	-7,5
darunter			
Männer	5.171	-447	-8,0
Frauen	6.044	-455	-7,0
davon			
unter 25 Jahre	1.868	-147	-7,3
25 bis unter 55 Jahre	7.417	-718	-8,8
55 Jahre und älter	1.931	-38	-1,9
darunter			
Deutsche	4.801	-388	-7,5
Ausländer	6.395	-520	-7,5
darunter			
Alleinerziehende	1.457	-108	-6,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.374	-363	-6,3
darunter			
unter 3 Jahre	1.004	-62	-5,8
3 bis unter 6 Jahre	1.091	-103	-8,6
6 bis unter 15 Jahre	3.178	-199	-5,9
über 15 Jahre	101	1	1,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	85	4	4,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	132	18	15,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	22	-3	-12,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	110	21	23,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

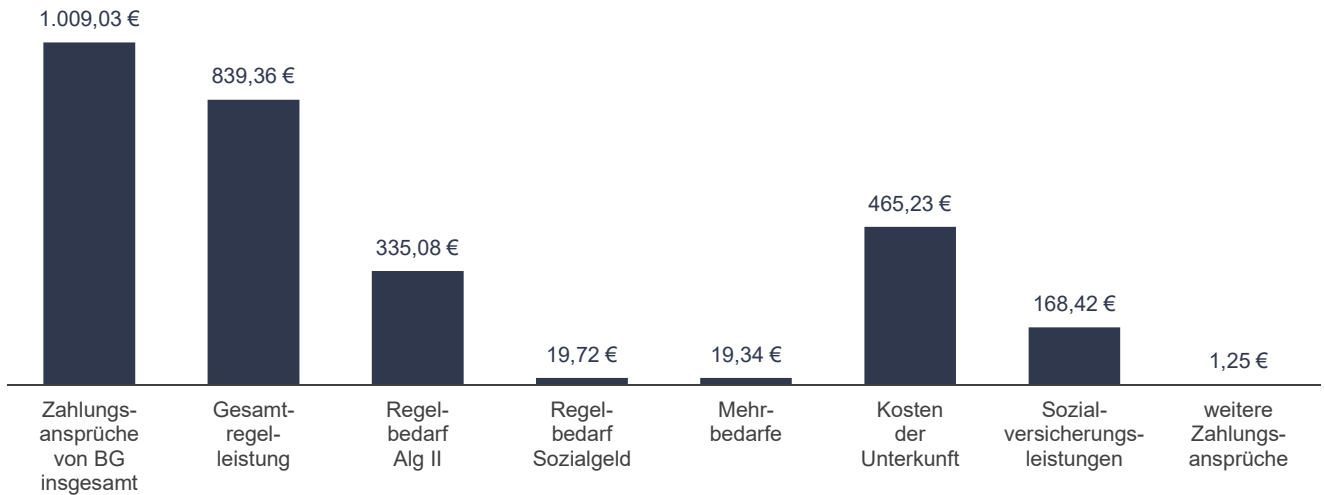
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Offenbach am Main, Stadt

Oktober 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	7.695.903	1.009	7.627	1.009
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	6.401.798	839	7.609	841
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.555.627	335	6.606	387
Regelbedarf Sozialgeld	150.399	20	1.352	111
Mehrbedarfe	147.497	19	1.596	92
Kosten der Unterkunft	3.548.276	465	7.170	495
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.539.425	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.284.577	168	7.545	170
weitere Zahlungsansprüche	9.528	1	-	-
sonstige Leistungen	9.528	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	-	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Berufe](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Bildung](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.